



**HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND e.V.**  
**Antrag auf Genehmigung einer AH-Spielgemeinschaft**

Posteingangsstempel

**Bitte in Druckbuchstaben oder mit PDF ausfüllen**

1. Die nachstehend aufgeführten Vereine beantragen die Genehmigung zur  **Bildung**  **Fortführung** einer AH-Spielgemeinschaft gemäß den Ausführungsbestimmungen in Anhang 18a zur Satzung

Vereinsnr	Vereinsname	Kreis
a)	_____	_____
b)	_____	_____
c)	_____	_____
d)	_____	_____
e)	_____	_____
f)	_____	_____

2. Die Spielgemeinschaft führt folgenden Namen.

\_\_\_\_\_

3. Verantwortliche Leiter der Spielgemeinschaft

Name: _____	Name: _____
Straße: _____	Straße: _____
Ort: _____	Ort: _____
Tel (p): _____	Tel (p): _____
Tel (m): _____	Tel (m): _____
E-Mail: _____	E-Mail: _____
Verein: _____	Verein: _____

4. Für die finanzielle Abwicklung mit dem HFV zuständiger Verein innerhalb der SG: **(nur einer der unter 1. genannten Vereine, der auch die Meldung der Mannschaften im Meldebogen durchführt).**

Vereinsnr: \_\_\_\_\_ Vereinsname: \_\_\_\_\_

5. Beim Antrag auf Bildung einer Spielgemeinschaft ist eine Aufstellung der Spieler der beteiligten Vereine beizufügen. **Es handelt sich auch dann um die Bildung einer Spielgemeinschaft, wenn zu einer bestehenden SG ein weiterer Verein hinzukommt.**

Datum

Stempel und Unterschrift, der die SG bildenden Vereine

**Entscheidung des Hessischen Fußball-Verbandes**

Der KFW befürwortet den vorliegenden Antrag:  Ja  Nein \*

\*) die Verweigerung ist auf einem separaten Blatt zu begründen

**Die Genehmigung gilt bis 30.Juni** \_\_\_\_\_

Unterschrift und Stempel des Kreisfußballwartes

**Der federführende Verein reicht diesen Antrag an den zuständigen Kreisfußballwart ein.**

**Der KFW versieht den Antrag mit einem Genehmigungsdatum und sendet den genehmigten Antrag an den Antragsteller und eine Kopie an die Geschäftsstelle.**

**Bei der Ablehnung ist eine Kopie des Antrags inklusive Aufstellung der Spieler und Begründung der Ablehnung ebenfalls an den Verbandsfußballwart zu senden.**